

Steigende Nachttemperaturen lassen Spargel sprießen

Spargelliebhaber können Edelgemüse an den Ostertagen genießen

Bruchsal, 7. April 2020. Endlich Spargelsaison: Steigende Nachttemperaturen lassen den Spargel sprießen. Nach den kalten Tagen, die das Wachstum der Spargelstangen ausbremsten, sind die Bedingungen wieder optimal für das Edelgemüse. Spargelliebhaber können das Osterfest mit dem Edelgemüse feiern.

„So langsam kommt Freude auf die Spargelsaison auf. Die Kompromisslösung der Bundesregierung, 80.000 Saisonarbeitskräfte unter strengen Hygiene-Auflagen nach Deutschland einreisen zu lassen, bringt wieder etwas Entspannung in die Spargelbetriebe. Wir hoffen, dass es in der guten Zusammenarbeit mit Saisonarbeitskräften aus dem In- und Ausland noch eine den Umständen entsprechende, zufriedenstellende Saison werden kann“, erklärt Simon Schumacher, Vorstandsvorsitzender des Verbands Süddeutscher Spargel- und Erdbeerbauer e.V.

Nach ersten Gesprächen mit Händlern äußert sich Michael Koch, stellv. Bereichsleiter und Spargelmarkt-Experte der Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH (AMI) positiv: „Unter den Umständen und abgesehen vom Wegfall des Absatzes an die Gastronomie, ist die Spargelsaison gut angelaufen. In der Corona-Krise funktionieren bis jetzt die Direktvermarktung ab Hof und die Wochenmärkte gut.“ Laut der Agrarmarkt Informations-Gesellschaft lag der Selbstversorgungsgrad bei Spargel im vergangenen Jahr bei stattlichen 86 %, es ist die einzige Gemüseart, die zu diesem hohen Grad in Deutschland erzeugt und auch verzehrt wird.

Gute Qualitäten bescheinigt Spargelexperte Dr. Ludger Aldenhoff dem diesjährigen Edelgemüse: „Bisher ist der Spargel schön gleichmäßig gewachsen. Mit all den Einschränkungen durch die Erntehelferproblematik werden wir zu Ostern Spargel haben und nach Ostern richtig in die Saison einsteigen.“

Kalorienarmer Vitalstoff-Lieferant

Spargel enthält neben einigen Vitalstoffen viel Vitamin C – vor allem im rohen Zustand, das für die Stoffwechselprozesse wichtig ist, und fettlösliches Vitamin E, das für den Zellschutz verantwortlich ist. Mit nur 18 kcal pro 100 g hat das Edelgemüse wenig Kalorien. Roh lässt sich Spargel beispielsweise als Spargel-Carpaccio (Rezept unter: <https://www.vsse.de/fuer-presse-interessierte/infos-fuer-geniesser/>) genießen.

Spargelsalat – erfrischend würzig

Eine vitale Mischung an Vitaminen, Aromen und Farben bringt der Spargelsalat mit Radieschen, Ingwer und Kardamom. **Zutaten für vier Portionen:** 250 g weißer Spargel, 250 g Grünsparigel, fünf größere Radieschen, für das Dressing: rund drei Esslöffel Rapsöl (30 g), Saft einer halben Zitrone, ein Esslöffel sehr klein gehackter Ingwer (4 g), ein Esslöffel flüssiger Honig, zwei Messerspitzen Kardamom-Pulver, Salz

Zubereitung: Spargel waschen, schälen und kochen. Bis auf Grünsparigel und Spargelköpfe, weißen Spargel zwei Minuten kochen, dann Grünsparigel (bis auf Köpfe der weißen und grünen Spargel) hinzufügen drei Minuten kochen, anschließend Spargelspitzen eine Minute lang mitkochen. Während der Kochzeit Radieschen putzen, waschen und in kleine Würfel schneiden. Für das Dressing Öl, Zitronensaft, Kardamom, Honig, Ingwer und Salz mischen. Mit dem Schneebesen eine Emulsion herstellen und über den Salat geben.

Rückblick auf die Saison 2019

Laut dem Statistischen Bundesamt fiel die Spargelernte 2019 mit 130 563 Tonnen im Vergleich zu 2018 um knapp 2 Prozent niedriger aus, dabei fiel die Spargelanbaufläche mit 22 975 Hektar um rund 2 % kleiner aus als 2018. Der Ertrag wies mit 5,68 Tonnen pro Hektar gegenüber 2018 einen Gleichstand auf. In Deutschland gab es im vergangenen Jahr insgesamt 1660 Spargelanbaubetriebe (2018: 1779 Betriebe), die insgesamt 27 338 Hektar Anbaufläche (inklusive Junganlagen) bewirtschafteten, was einer um eine rund 4 Prozent kleineren Anbaufläche als 2018 bei einem gleichzeitigen Rückgang an Anbauern um knapp 7 Prozent entspricht. Diese Zahlen setzen den rückläufigen Trend des vergangenen Jahres fort.

Der Verband Süddeutscher Spargel- und Erdbeeranbauer e. V. (VSSE)

Der Verband Süddeutscher Spargel- und Erdbeeranbauer e. V. (VSSE) vertritt die Interessen der Spargel- und Erdbeeranbauer in Süddeutschland. Mit über 600 Mitgliedern ist der VSSE Deutschlands größter Verband für Spargel- und Erdbeeranbauer.

Weitere Informationen unter www.vsse.de

[Bildmaterial ist hier zum Download verfügbar](#). Bitte geben Sie den jeweiligen Bildnachweis an.